

Perfekter Sound

CAR ENTERTAINMENT. Was nützen beim Traumauto cooles Design, sattes Motorröhren und ein PS-starker Motor, wenn die Musikanlage im Inneren nicht passt? Denn auch darauf kommt es an – wie Radio- und TV-Techniker Steven Sailer aus Telfs weiß. *Von Manuela Fritz*

Weekend: *Wie soll der perfekte Sound im Auto klingen?*

Steven Sailer: Was bedeutet perfekt? Es ist ja alles Geschmackssache... Aber ich würde sagen, perfekt ist der Sound dann, wenn er Emotionen weckt, Spaß macht und so nahe wie möglich an Live-Akustik herankommt.

weekend: *Worauf kommt es bei der Soundanlage an?*

Steven Sailer: Wichtig ist eine sehr gute Dämmung des Fahrzeuginnenraumes, auch muss genug Verstärkerleistung vorhanden sein, damit die Musik entsprechend „Kraft“ hat. Das Allerwichtigste: Die Lautsprecher müssen an den richtigen Plätzen montiert sein, damit sich eine optimale Klangqualität einstellt und nichts im Takt der Musik „mitschwingt“ oder „mitklappert“.

weekend: *Wo sind meist die Probleme bei Werkanlagen?*

Steven Sailer: Das Hauptproblem ist die eben erwähnte



Die Soundanlage im Mercedes kann sich hören & sehen lassen.

Platzierungen der Lautsprecher – sie werden nämlich oft an den sinnlosesten Plätzen montiert. Ich empfehle daher, die Finger von Werkanlagen zu lassen und sich gleich an einen Soundspezialisten zu wenden – denn für dasselbe Geld bekommt man dann eine maßgeschneiderte Anlage.

weekend: *Und wie sorgen Sie nun für den optimalen Sound im Auto?*

Steven Sailer: Zu allererst installiere ich die Lautsprecher an den optimalsten Plätzen, bei Bedarf auch bessere Lautsprecher als jene vom Werk. Natürlich stelle ich

auch die Klangqualität so ein, damit der beste Sound herausgeholt werden kann. Abseits der Akustik nehme ich mich übrigens auch der Navigationsanlagen im Auto an, Sicherheits- und Videoüberwachung sowie Freisprechanlagen und Internetzugängen. Gerne kreierte ich auch Prototypen oder extreme Showcars für Privat oder Industrie.

weekend: *Was ist Ihr bisheriges Meisterwerk?*

Steven Sailer: Der Mercedes SL 55 AMG. Bei diesem Fahr-

zeug bin ich nämlich keine Kompromisse eingegangen! Es steckt ein Einbauaufwand von nahezu 400 Stunden drinnen, und ich habe nichts dem Zufall überlassen – alles wurde zu 100 Prozent für den „perfekteren“ Sound optimiert, vom Armaturenbrett über die Türverkleidungen bis hin zum Kofferraum.

weekend: *Wie sind Sie zu dieser Leidenschaft gekommen?*

Steven Sailer: Ich bin gelernter Radio und TV-Techniker mit Meisterprüfung, und schon in der Lehrzeit war ich fasziniert von sehr guter Musik im Auto. Dann habe ich angefangen, in Fahrzeugen Techniken und Soundsysteme zu verbauen, wie sie es vorher noch nicht gegeben hat. Das ging dann bis zur Europameisterschaft und schließlich 1996 bis zur Weltmeisterschaft in den USA, wo ich Vizeweltmeister wurde. ★



Steven Sailer, Home- und Car-Entertainment in Telfs, vor seinem Paradedstück Mercedes SL 55 AMG.